



Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik (SGVS) 2012

Protokoll

Zeit: 8.30 Uhr

Datum: 13. April 2012

Ort: Universität Zürich, Rämistrasse 71
KOL-F-118
8006 Zürich

Traktanden

1. Jahresbericht 2011 des Präsidenten
2. Rechnungsabschluss 2011 und Budget 2012
3. Wahlen
4. Mitteilungen, Diverses

Der Präsident der Gesellschaft, Philippe Bacchetta, eröffnet die Generalversammlung und dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen.

Das letztjährige Protokoll wird mit Verdankt genehmigt.

1. Jahresbericht 2011/12 des Präsidenten

Bericht des Präsidenten für die Periode 2011-2012

Die Schweizerische Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik (SGVS) hat sich im Berichtsjahr auf ihre Hauptaktivitäten konzentriert: Durchführung des Jahreskongresses, Herausgabe der Schweizerischen Zeitschrift für Volkswirtschaft und Organisation des Young Swiss Economists' Meeting.

1.1 Veranstaltungen

Der Jahreskongress 2011 wurde am 9. und 10. Juni an der Universität Luzern abgehalten. Er war dem Thema «New Developments in Political Economy» gewidmet, zu welchem es insgesamt acht Vorträge gab: ein Referat von Gebhart Kirchgässner (Universität St. Gallen), damaliger Präsident des Vorstands der SGVS, und sieben Präsentationen der folgenden Gastreferenten: Martin Paldam (University of Aarhus, Denmark), Silvia Ardagna (Bank of America Merrill Lynch), Lars Feld (Walter Eucken Institut, Freiburg i.B.), Paul Richli (Universität Luzern), Kaspar Villiger (Verwaltungsratspräsident UBS), Bruno S. Frey (Universität Zürich), Felix Oberholzer (Harvard Business School).

Darüber hinaus fanden 32 Parallelveranstaltungen mit insgesamt 122 Vorträgen zu den verschiedensten Wirtschaftsthemen statt (Microeconomics, Macroeconomics, Econometrics, Labor Economics, Environmental Economics, Public Economics, Health Economics, Monetary Economics, International Trade, usw.).

Die Referate wurden grösstenteils von jungen Forschern gehalten; dies macht deutlich, wie gross die Bedeutung dieses Kongresses für den Nachwuchs ist. Zum fünften Mal wurde von der SGVS der Preis des besten Konferenzbeitrags eines Nachwuchsforschers (als Nachwuchsforscher gelten Fachleute unter 33 Jahren) verliehen. Ausgezeichnet wurde 2011 ein Artikel von Carlo Strub (Universität St. Gallen) und Andrew Clausen (University of Pennsylvania).

Young Swiss Economists' Meeting

Zum sechsten Mal in Folge wurde das Young Swiss Economists' Meeting durchgeführt. Es fand am 9. und 10. Februar 2012 an der Universität Bern statt. Von den rund 25 Doktoranden an schweizerischen Universitäten eingereichten Arbeiten wurden 14 zur Veröffentlichung vorgesehen. Klaus Neusser und seinem Team sei auch an dieser Stelle für die Organisation des Young Swiss Economists' Meeting gedankt.

Swiss Economists Abroad

Der Anlass «Swiss Economists Abroad» wurde am 22. Dezember 2011 an der Universität Zürich durchgeführt. Es wurden 26 Präsentationen im Rahmen von 9 Fachzirkeln abgehalten. Der Anlass wird von der SGVS mitfinanziert. So wird ein Beitrag an die Reisekosten einiger Doktoranden geleistet.

1.2 Publikationen

Die SGVS gibt die Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik heraus. Die veröffentlichten Artikel werden vor ihrem Erscheinen von Begutachtern geprüft. Im Jahr 2011 wurden vier Ausgaben mit insgesamt 19 Artikeln publiziert. Die vierte Ausgabe enthält sieben Beiträge, die am Jahreskongress in Luzern als Referate präsentiert worden waren. Für die Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik zeichnet Klaus Neusser als Redaktor verantwortlich. Ihm steht eine siebenköpfige Redaktionskommission zur Seite.

1.3 Administration

Die SGVS genießt die grosszügige Unterstützung der Schweizerischen Nationalbank im Sekretariatsbereich. Seit Juni 2011 amtet Fabienne Schürmann als Sekretärin und Kassierin der SGVS. Sie leistet eine für die SGVS unentbehrliche Arbeit, wofür ihr an dieser Stelle gedankt sei.

Die Website der SGVS wird weiterhin von der Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich (KOF) betreut.

1.4 Generalversammlung und Vorstand

Für 2012 stehen nur wenige Änderungen auf Vorstandsstufe an. Urs Müller hat sich für eine weitere Amtsperiode als Rechnungsprüfer zur Verfügung gestellt. Es muss einzig ein neuer Vertreter der Universität Bern gewählt werden. Gemäss den neuen Statuten gelten nämlich der Redaktor der Schweizerischen Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik sowie der Präsident der SGVS nicht mehr als Universitätsvertreter. Demzufolge kann Klaus Neusser, Redaktor der Zeitschrift, nicht mehr als Vertreter der Universität Bern amtieren; es braucht also einen neuen Vertreter. Vorgeschlagen wird Fabrice Collard.

1.5 Mitglieder

Nach einem vorübergehenden leichten Anstieg 2010 ist der Mitgliederbestand 2011 wieder gesunken. Im Jahr 2011 zählte die SGVS 586 Mitglieder, verglichen mit 624 Mitgliedern im Jahr 2010 und 607 Mitgliedern im Jahr 2009. Der Bestand 2011 ist somit gegenüber dem Vorjahr um 6,1% zurückgegangen. Der Vorstand ist über diese rückläufige Tendenz besorgt und sucht nach Lösungen, um sie einzudämmen. Eine sich abschwächende Entwicklung wird allerdings auch in anderen akademischen Gesellschaften beobachtet.

1.6 Projekte für das kommende Amtsjahr

Der Jahreskongress 2013 ist auf den 20. und 21. Juni anberaumt. Er findet an der Universität Neuchâtel statt und ist dem Thema «The Energy Transition and its Challenges» gewidmet. Für die Organisation vor Ort sind Milad Zarin sowie drei seiner Kollegen an der Universität Neuchâtel zuständig. Die SGVS wird wiederum das Young Swiss Economists' Meeting an der Universität Bern durchführen und einen finanziellen Beitrag an den Anlass «Swiss Economists Abroad» leisten. Sie wird ausserdem die für November 2012 geplante Konferenz «The Swiss Debt Brake – Ten Years On» finanzieren. Schliesslich ist vorgesehen, dass mehrere Beiträge, die an dieser Konferenz präsentiert werden, in einer Spezialausgabe der Schweizerischen Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik publiziert werden.

2. Jahresabschluss 2011 und Budget 2012

Der Präsident Philippe Bacchetta informiert die Anwesenden über den Jahresabschluss 2011 und stellt das Budget 2012 vor.

Die Finanzen im Jahr 2011

Die Erfolgsrechnung des Berichtjahres 2011 schliesst mit einem Gewinn von CHF 16'615.71 ab, resultierend aus Erträgen von CHF 160'755.10 und den gegenübergestellten Aufwänden von CHF 144'755.10. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 14'000.00. Der im Vergleich zu 2010 rund CHF 17'000 niedrigere Gewinn ist auf ein negatives Ergebnis des Jahreskongresses in Luzern von effektiv CHF 1'523.43 sowie einem Verlust der Zeitschrift von CHF 2'034.40 zurückzuführen. Der ausgewiesene Gewinn für das Jahr 2011 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Jahreskongress

Gemäss der Abrechnung für den Jahreskongress 2011 in Luzern stehen den Einnahmen von CHF 39'590.00 Ausgaben von CHF 51'113.43 gegenüber, daraus resultiert ein Verlust von CHF 11'523.43. Budgetiert war ein Verlust von CHF 15'000.00, welcher mit der von der SAGW gesprochenen Subvention von CHF 10'000.00 teilweise gedeckt werden sollte. Auf diese Subvention kann dieses Jahr leider nicht verzichtet werden. Die Kongresseinnahmen fielen mit CHF 28'910.00 höher als geplant aus, jedoch überschritten die Raumkosten das Budget.

Zeitschrift

Die Jahresrechnung der Zeitschrift schloss mit einem Defizit von CHF 24'034.40 ab. Dieser Betrag wird grösstenteils durch die gesprochene Subvention der SAGW von CHF 22'000.00 gedeckt. Beantragt waren CHF 25'000.00. Im Jahr 2011 erzielten die Abonnementseinnahmen nur CHF 44'595.60, anstelle der budgetierten CHF 50'500.00. Das Total der Kosten belief sich auf CHF 68'630.00; im Budget waren diese mit CHF 75'500.00 eingesetzt.

Mitglieder

Die Aktion der letzten beiden Jahreskongresse in Fribourg und Luzern, den Mehrbetrag für Nichtmitglieder als Zahlung des Mitgliederbetrages zu erfassen, hat aus heutiger Sicht nicht viel bewirkt. Konnte im Jahr 2011 noch ein Mitgliederzuwachs verzeichnet werden, kam im 2011 die Ernüchterung. Der Mitgliederschwund setzte sich im 2011 fort. Im Vergleich zum letzten Jahr sank die Mitgliederzahl um 6.1%. Die Aktion wird auch in Zürich wieder durchgeführt und wir erhoffen uns somit, dass der Abwärtstrend zum Stillstand kommt.

Kapitalertrag

Der netto Kapitalertrag (Kapitalertrag abzüglich finanzieller Aufwand) beträgt CHF 4'191.05. Budgetiert war ein Betrag von CHF 4'000.00. Das Wertschriftenvermögen ist in den Anlagefonds „Einkommen“ der Zürcher Kantonalbank investiert und wird in der Bilanz mit CHF 220'108.00, gleich wie in den zwei letzten Jahren, ausgewiesen. D.h., es wurde keine Wertberichtigung, weder positiv noch negativ, verbucht.

Revision

Die Jahresrechnung 2011 wurde von den Revisoren, Urs Müller und Matthias Pfammatter, stichprobenweise geprüft und die Buch- und Kassaführung in allen Teilen in Ordnung befunden. Betriebs- und Vermögensrechnung stimmen mit den vorgewiesenen Büchern und Rechnungsbelegen überein. Die Revisoren beantragen, die Jahresrechnung 2011 zu genehmigen und der Kassiererin Entlastung zu erteilen.

Bilanz per 31. Dezember 2011

Aktiva

Kasse	0.00
Post	7'001.76
Bank	138'923.04
Verlag	7'207.15
Wertschriften	220'108.00
Transitorische Aktiven	32'000.00
Verrechnungssteuer	3'114.60
Total Aktiva	408'354.55

Passiva

Kreditoren	0.00
Transitorische Passiven	9'500.00
Rückstellungen Kongress	0.00
Rückstellungen Diverses	0.00
Reserven Studiengruppen	71'586.20
Reserven Zeitschrift	25'354.80
Eigenkapital	285'297.84
Gewinn	16'615.71
Total Passiva	408'354.55

Erfolgsrechnung 2011 und Budget 2012

	2010 Rechnung	2011 <i>Budget</i>	2011 Rechnung	2012 <i>Budget</i>
Aufwand				
Publikationen	85'908.10	81'000.00	82'458.64	81'000.00
Digitalisierung Zeitschrift	0.00	0.00	0.00	0.00
Kongress	32'657.06	47'000.00	51'113.43	47'000.00
Studiengruppen/Workshops	4'981.50	10'000.00	5'976.00	10'000.00
Beiträge	2'527.42	3'250.00	2'370.00	3'250.00
Repräsentationskosten	1'060.50	1'000.00	765.30	1'000.00
Verwaltung	3'347.65	1'000.00	1'053.00	1'000.00
Fin. Aufwand/Wertberichtigung	410.25	0.00	402.60	0.00
ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.42	0.00
Total Ausgaben	130'892.48	143'250.00	144'139.39	143'250.00
Ertrag				
Abos/Mitgliederbeiträge	51'476.40	56'000.00	52'754.05	56'000.00
Kongress	40'811.28	42'000.00	39'590.00	42'000.00
<i>davon Subventionen SAGW</i>	0.00 *	10'000.00	10'000.00 *	10'000.00
Subventionen	66'967.65	55'250.00	64'220.00	55'250.00
<i>davon SAGW Zeitschrift</i>	20'000.00	25'000.00	22'000.00	25'000.00
Kapitalertrag	4'766.90	4'000.00	4'191.05	4'000.00
Auflösung Rückstellungen	0.00	0.00	0.00	0.00
ausserordentlicher Ertrag	0.12	0.00	0.00	0.00
Total Einnahmen	164'022.35	157'250.00	160'755.10	157'250.00
Gewinn / Verlust	24'321.20	14'000.00	16'615.71	14'000.00

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2011, das Budget 2012 und die Gutschrift des Gewinnes zum Eigenkapital und erteilt dem Sekretariat Entlastung.

3. Wahlen

Der Präsident führt aus, dass durch die letztjährigen Statutenänderungen neu ein zusätzliches Vorstandsmitglied, nebst dem Redaktor, von der Universität Bern im Vorstand vertreten werden kann. Aus diesem Grund schlägt der Präsident Fabrice Collard als neues Vorstandsmitglied und Vertretung der Universität Bern der Generalversammlung vor.

Weiter läuft die zweite Amtsdauer von Urs Müller, dem Revisor der Gesellschaft, aus. Er stellt sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Der Präsident ersucht die Generalversammlung um die Wiederwahl von Urs Müller.

Die Generalversammlung stimmt allen Wahlvorschlägen per Akklamation zu.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident

Prof. Dr. Philippe Bacchetta, Universität Lausanne

Redaktor der Zeitschrift

Prof. Dr. Klaus Neusser, Universität Bern

Vorstandsmitglieder

Dr. René P. Buholzer, Credit Suisse

Prof. Dr. Fabrice Collard, Universität Bern

Prof. Dr. Volker Grossmann, Universität Fribourg

Prof. Dr. Mario Jametti, Universität Lugano

Prof. Dr. Gebhard Kirchgässner, Universität St. Gallen

Prof. Dr. Rafael Lalive, Universität Lausanne

Prof. Dr. Yvan Lengwiler, Universität Basel

Prof. Dirk Niepelt, Studienzentrum Gerzensee

Dr. Marcel R. Savioz, Schweizerische Nationalbank

Prof. Dr. Christoph A. Schaltegger

Prof. Dr. Stefan Sperlich, Universität Genf

Prof. Dr. Jan-Egbert Sturm, ETH Zürich

Prof. Dr. Cédric Tille, Graduate Institute for International and
Development Studies, Genf

Prof. Dr. Milad Zarin, Universität Neuenburg

Prof. Dr. Josef Zweimüller, Universität Zürich

Sekretariat/ Aktuarin

Fabienne Schürmann, Schweizerische Nationalbank

Rechnungsrevisoren

Prof. Dr. Urs Müller, BAK Basel Economics, Basel

Matthias Pfammatter, Oberzolldirektion, Bern

4. Vorschläge, Mitteilungen, Diverses

Der Jahreskongress wird im 2013 in Neuenburg stattfinden. Das Datum wurde bereits fixiert auf den 20./21. Juni. Die Konferenz steht unter dem Titel „The Energy Transition and its Challenges“.

Die nächste Generalversammlung wird für nächstes Jahr auf die Mittagszeit während des Kongresses verlegt.

Zürich, 30. April 2012

Das Sekretariat

Fabienne Schürmann